



Thermopatch

an Avery Dennison Company

BEDIENUNGSANLEITUNG Y600 THERMO-SEAL™-JET



⚠️ ACHTUNG!

Jeder, der mit dieser Maschine arbeitet, sie wartet oder repariert muss den Inhalt dieses Handbuchs zur Kenntnis nehmen.



Copyrights

© 2025, Thermopatch bv, Almere, Niederlande. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Thermopatch reproduziert werden.

Thermopatch und das Thermopatch-Logo, Thermo-Seal™ und Thermocrest sind eingetragene Marken von Thermopatch B.V.

Einleitung

Lieber Benutzer,

Willkommen in der großen Gruppe der Thermopatch-Benutzer.

Ihr Einkauf wurde mit großer Sorgfalt umgeben.

Wir freuen uns, dass Sie so lange wie möglich von Ihrem Thermopatch-Produkt profitieren. Thermopatch-Produkte wurden mit besonderem Augenmerk auf Ihre Bequemlichkeit entwickelt.

Sollten Sie bei Erhalt dieses Produkts Mängel oder Schäden feststellen, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Thermopatch-Lieferanten.

Das Handbuch wurde gemäß der Norm NEN 5509 und damit gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42 / EG erstellt.

Es richtet sich an alle Benutzer der Maschine sowie an diejenigen, die den Y-600 Thermo-Seal™ Jet installieren und warten. Ziel ist es, Sie mit der Bedienung vertraut zu machen, Anweisungen für sicheres Arbeiten und Richtlinien für die regelmäßige Wartung bereitzustellen.

ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass Sie sich dessen bewusst sind, bevor Sie mit dem Y-600 Thermo-Seal™ -Jet arbeiten des Inhalts dieses Handbuchs, damit Sie die Maschine sicher und optimal nutzen können.



Inhalt

Copyrights	2
Einleitung	2
1. Allgemeine Beschreibung	5
1.1 Lieferumfang	5
1.2 Garantie	5
2. Verwendungszweck	6
3. Montage und Installation	7
3.1 Installation	7
3.2 Elektrischer Anschluss	7
3.3 Pneumatischer Anschluss	8
3.4 Zusammenbau des Kassettenregals	9
4. Bedienungsanleitung	10
4.1 Installieren und Warten der Tintenpatrone	10
4.2 Einlegen des Thermo-Seal™ temporäres Kennzeigenband	15
4.3 Bedienung der Maschine	15
4.4 Das Bedienfeld	16
4.5 Anpassen der Einstellungen des Y-600 Thermo-Seal™ -Jet	21
4.6 Temporäre Kennzeichnung	22
4.6.1 Farbiges Kennzeichnungsband für perfekte Organisation	22
4.6.2 Kennzeichnung mit Etiketten	24
5. Übersicht über Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen	25
5.1 Sicherheit	25
6. Technische Spezifikationen	27
6.1 Spezifikationen:	27
7. Transport und Lagerung	28
7.1 Transport	28
7.2 Lagerung	28
8. Wartungshinweise	28
8.1 Wartung	28



9.	Technische Anhänge	31
9.1	Ersatzteile und Diagramme	31
9.1.1	Ersatzteile:	31
9.1.2	Schaltplan	32
9.1.3	Pneumatikdiagramm	33
10.	Fehler	34
11.	Entsorgung	36
12.	CE Verklaring van overeenstemming	36
13.	Haftungsausschluss	37



1. Allgemeine Beschreibung

Der **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** ist eine Maschine zum temporär Markieren von Kleidung und anderen Textilien. Die Maschine arbeitet elektrisch und pneumatisch mit Druckluft.

Die Etiketten für die temporäre Markierung werden in einem Arbeitsgang auf den zu markierenden Artikel gedruckt, ausgeschnitten und eingefügt.

Das temporäre Kennzeigenband Thermo-Seal™ ist in 11 verschiedenen Farben erhältlich. Nach dem Waschen oder der chemischen Reinigung können die Etiketten ohne Kleberückstände vom markierten Artikel entfernt werden.

Ein Code wird mit einem Drucksystem mit einer Tintenpatrone auf ein Thermopatch Thermo-Seal™ Kennzeigenband gedruckt.

Die meisten Kleidungsstücke oder Textilien können vorübergehend gekennzeichnet werden. Empfindliche Stoffe können alternativ gekennzeichnet werden. Dazu kann mit der Maschine ein extra langes Stück Kennzeigenband durch das Knopfloch gedruckt, geschnitten und zusammengeklebt werden. Durch Eingabe von Codes über die Tastatur können diese auf das Kennzeigenband gedruckt werden. Durch anschließendes Bewegen des Pressenarms nach oben wird das bedruckte Etikett vom pneumatisch angetriebenen System eingezogen und aufgeklebt.

Zeit, Temperatur und andere optionale Einstellungen können über die Tastatur des Geräts eingegeben werden. Die Zeit und Temperatur sowie andere Informationen werden auf dem LCD-Bildschirm der Tastatur angezeigt.

1.1 Lieferumfang

Der Y-600 Thermo-Seal™ -Jet ist zum Schutz während des Transports in einem Karton mit Schaumstoffelementen auf beiden Seiten der Maschine verpackt.

Verschiedene Komponenten werden separat mit dem Y-600 Thermo-Seal™ -Jet verpackt. Diese Maschine wird mit Tintenpatrone geliefert. Es kommt mit den folgenden Elementen:

Y-600 Thermo-Seal™ -Jet-Maschine mit Tastatur

- | | |
|-------------------------------------------------|------------------|
| • Netzkabel | 230 Volt # 41969 |
| • Kassettenregal | Nr. 47068 |
| • Kennzeigenbandkassetten, 6 Stk. | # 47083 |
| • Eine Rolle weißes Thermo-Seal™ Kennzeigenband | # THSL4635-01 |
| • Luftfilterdruckregler | # 47094 |
| • Luftschlauch | Nr. DH-6795 |
| • Gummidichtungspad | SPAY600-012 |
| • Inbusschrauben mit Knopfkopfkappe, 2 Stück | # 21061-26-N |
| • Inbusschlüssel, 4 mm | # 24085-14 |
| • Ez-Off Cleaner Thermopatch | SPADH-6873 |
| • Tintenpatrone | INKY-600 |

Sollte einer dieser Artikel in der Lieferung fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Thermopatch-Lieferanten.

1.2 Garantie

Thermopatch bezieht sich auf die Garantiebedingungen und die Produkthaftung, die in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgelegt sind. Diese können bei Ihrem Thermopatch-Lieferanten angefordert werden.



2. Verwendungszweck

Der Y-600 Thermo-Seal™ -Jet ist eine Maschine zum temporär Markieren von Kleidung und anderen Textilien.

Die temporäre Kennzeichnung von Textilartikeln erfolgt ohne Verwendung schädlicher Lösungsmittel.

WARNUNG!

Eine andere als die oben beschriebene Verwendung kann zu gefährlichen Situationen und Schäden führen und fällt somit auf "unsachgemäße Verwendung" und schließt Thermopatch b.v. von jeglicher Haftung.

3. Montage und Installation

3.1 Installation

Nehmen Sie den **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** aus der Verpackung und stellen Sie die Maschine auf einen stabilen Arbeitstisch in der Nähe einer geerdeten Steckdose.

3.2 Elektrischer Anschluss

Der **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** wird mit dem mitgelieferten Netzkabel an das Stromnetz (230 V AC) angeschlossen.

- Die 230-V-Maschinenversion verwendet zwei langsame 250-V-3,15-A-Sicherungen.
- Die 115-V-Maschinenversion benötigt zwei langsame 250-V-6,3-A-Sicherungen.

Das linke Bild (1) zeigt die 230-V-Einstellung am Stromeingang. Das Bild zeigt den Y-600 Thermo-Seal™ -Jet als Werkseinstellung für die Verwendung an einer 230-V-Netzversorgung, und der Hauptschalter befindet sich in der Position „OFF“.

Das rechte Bild (2) zeigt die Sicherungseinstellung für 115 V.



Ändern der

Eingangsspannungseinstellung:

- Schalten Sie die Maschine mit der EIN / AUS-Taste aus
- Ziehen Sie das Netzkabel ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose des Geräts
- Notieren Sie die Einstellung der aktuellen Eingangsspannung. Foto 1 zeigt die Einstellung bei 250 V. Foto 2 zeigt die Einstellung bei 115 V.
- Öffnen Sie vorsichtig die Abdeckung des Sicherungshalters am Netzeingang mit Hilfe der Lasche auf der rechten Seite des Netzeingangs.
- Entfernen Sie vorsichtig den Sicherungshalter vom Netzeingang.
- Entfernen Sie die Sicherungen aus der Halterung und ersetzen Sie sie durch Sicherungen für die gewünschte Spannung.
- Verwendung für 115 Volt, P / N 20015-32, 250 VAC, 6,3 AMP; Verwenden Sie für 230 Volt P / N 20015-26, 250 VAC 3,15 AMP.
- Drehen Sie den Sicherungshalter so, dass die gewünschte Spannung im Fenster des Netzeingangs sichtbar ist, siehe auch Bilder 1 und 2.
- Schieben Sie den Sicherungshalter vorsichtig zurück in den Netzeingang, damit die gewünschte Spannungseinstellung sichtbar ist.
- Schließen Sie den Sicherungshalter
- Schließen Sie das richtige Netzkabel an das Gerät an
- Die Maschine ist in der gewünschten Einstellung betriebsbereit.

Weitere Bedienungsanleitungen finden Sie in diesem Handbuch.

ACHTUNG!

*230-V-Maschinen verwenden zwei langsame 250V-3,15-Ampere-Sicherungen
115-V-Maschinen verwenden zwei langsame 250V-6,3-Ampere-Sicherungen*



3.3 Pneumatischer Anschluss

Der **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** muss außerdem mit trockener, sauberer Luft versorgt werden, um die Luftzylinder des Pressarms und des dynamischen Messers zu betreiben. Der Mindestdruck für den Eintritt in den **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** muss mindestens 5 bar betragen.

Dies ist jedoch nicht die endgültige Einstellung des Luftfilterdruckreglers (Foto)!

Um festzustellen, ob der Luftdruck richtig eingestellt ist, überprüfen Sie das Manometer (1) an der Vorderseite des Luftfilters, wo der Druck im PSI angegeben ist (Druck pro Quadratzoll) und bar (kg pro Quadratzentimeter).

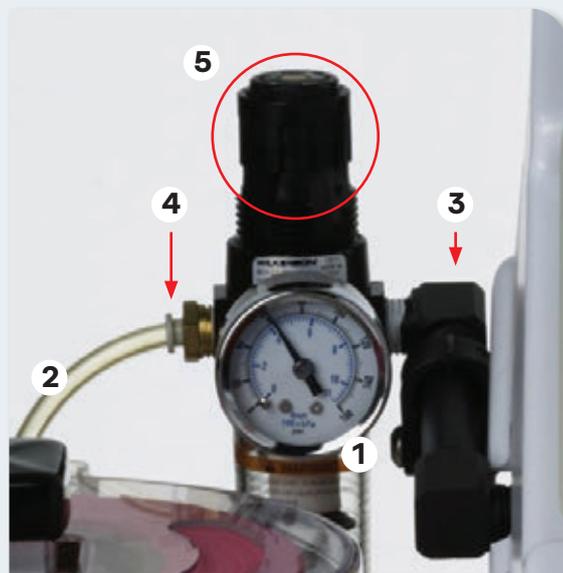
Schließen Sie eine trockene, saubere Luftleitung (2) an den Luftfilterdruckregler an.

Schrauben Sie den Luftfilterdruckregler auf den Winkelrohr (3) mit Schraubengewinde, damit das Manometer abgelesen werden kann.

Schließen Sie den Luftschlauch durch sie fest in den Anschluss (4) zu schieben. Überprüfen Sie, ob es fest sitzt und das Messgerät funktioniert.

Um den Luftdruck einzustellen, ziehen Sie den Einstellknopf (5) oben am Luftfilterdruckregler nach oben, um ihn freizugeben.

Drehen Sie den Knopf vorsichtig im Uhrzeigersinn, um den Druck zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um den Druck zu verringern, bis der Zeiger auf dem Manometer 60 PSI oder 4 Bar anzeigt. Drücken Sie dann die Einstellknopf (5) erneut, um sie zu verriegeln.



ACHTUNG!

Dies ist nicht die endgültige Druckeinstellung für den Luftfilter und den Druckregler dieser Maschine.

Der maximal zulässige Druck beträgt 100 PSI oder 7 bar. Die Maschine ist werkseitig auf 60 PSI oder 4 Bar eingestellt.

Öl und Wasser in der Luftversorgung beschädigen Ventile und Zylinder. Schäden durch Wasser oder Öl sind nicht durch eine Garantie abgedeckt.



3.4 Zusammenbau des Kassettenregals

Der **Y-600 Thermo-Seal™ -Jet** wird komplett mit einem Bandkassettenregal und 6 Bandkassetten geliefert. Das Kassettenregal kann maximal 8 Bandkassetten aufnehmen.

Für die Montage benötigen Sie einen 4 mm Inbusschlüssel, der im Lieferumfang enthalten ist.

Das Kassettenregal sollte auf der linken Seite des Y-600 Thermo-Seal™ -Jet mit den beiden mitgelieferten langen Schrauben M6 x 1,0 x 40 mm montiert werden.

Führen Sie die Schrauben durch die Löcher im Bandkassettenregal im Maschinengehäuse. Ziehen Sie die Schrauben mit dem Inbusschlüssel fest.

Schieben Sie die Bandkassetten (C) über den quadratischen Halter (A) des Bandkassettenregals. Die richtige Position der Kassette ist, wenn das Scharnier nach hinten und die Öffnung nach vorne zeigt (B).



4. Bedienungsanleitung

4.1 Installieren und Warten der Tintenpatrone

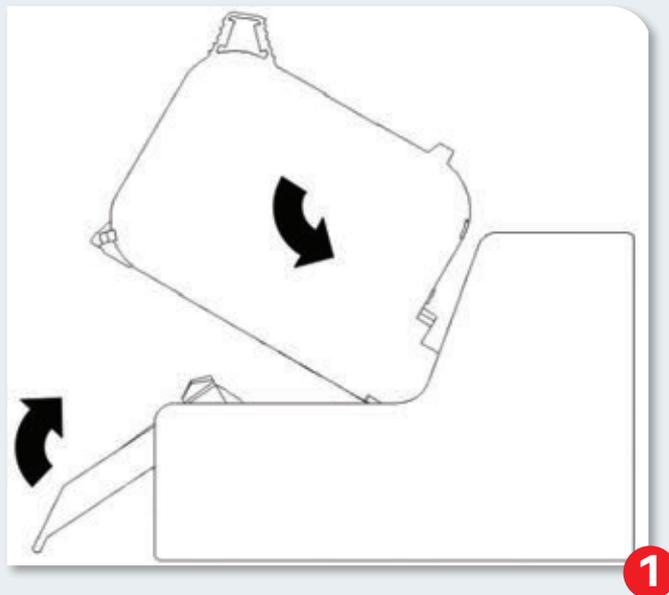
Der Y-600 Thermo-Seal™ Jet wird mit Tintenpatrone geliefert. Die Tintenpatrone ist erforderlich, um die gewünschten Informationen auf das Thermo-Seal-Kennzeichenband drucken zu können.

ACHTUNG!

Verwenden Sie die Tintenpatrone so bald wie möglich, nachdem Sie den Schutzfilm entfernt oder den Patronenclip entfernt haben.

Tintenpatrone einsetzen

Entfernen Sie die Schutzfolie oder den Patronenclip und legen Sie die Tintenpatrone in den Halter. Wischen Sie den Druckkopf vor dem Einsetzen der Patrone einmal mit einem fusselfreien Tuch ab. Stellen Sie den Tintenpatronenhebel in die entriegelte Position. Setzen Sie die Tintenpatrone diagonal in den Druckkopfhalter ein (Abbildung



1. Verriegeln Sie den Hebel für die Tintenpatrone.
Die korrekte Position der Tintenpatrone wird durch die Tinten-LED angezeigt.
Die LED leuchtet nach dem Einsetzen der Tintenpatrone grün.
Die Position dieser LED befindet sich zwischen den Tasten 2 und 3.





Entfernen der Tintenpatrone

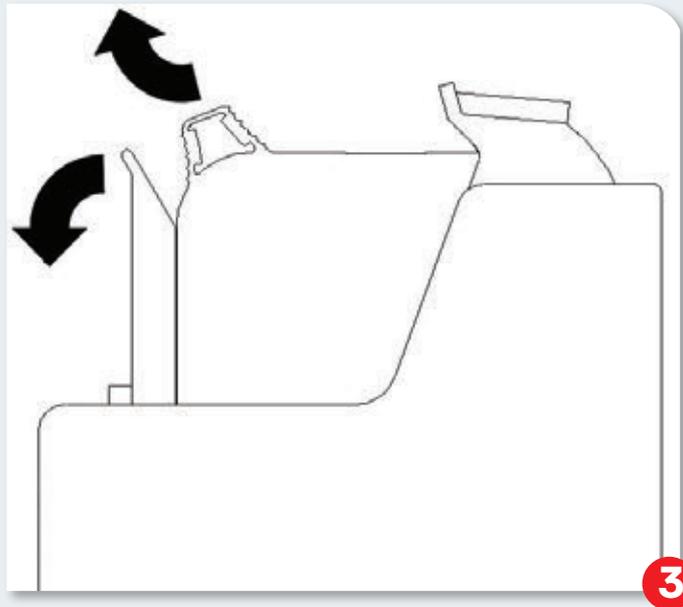
ACHTUNG!

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Verwendung! Ein elektronischer Fehler kann auftreten, wenn die Tintenpatrone während des Druckvorgangs gleichzeitig entfernt wird. Dies kann zu einer defekten Kartusche oder Steuereinheit führen. Deshalb: Ersetzen oder entfernen Sie die Tintenpatrone nur, wenn der Druckvorgang gestoppt wurde.

Entfernen der Tintenpatrone in 2 Schritten:

1. Entriegeln Sie den Hebel für die Tintenpatrone.
2. Entfernen Sie die Tintenpatrone aus dem Druckkopfhalter (Abbildung 3).

Lagerung und Wartung von Tintenpatronen



De houdbaarheid is 1 jaar en de vervaldatum staat op de inktpatroon gedrukt.

ACHTUNG!

Neue versiegelte Tintenpatronen sind 1 Jahr haltbar. Das Ablaufdatum ist auf der Patrone aufgedruckt.

Die Haltbarkeit beträgt 1 Jahr und das Verfallsdatum ist auf der Patrone aufgedruckt.

Lagerung kürzer als 1 Tag: Lassen Sie die Tintenpatronen im Druckkopfhalter und wischen Sie die

Patrone gegebenenfalls vor dem Neustart sauber. Anweisungen finden Sie unter: **Manuelles Spülen der Tintendüsen, Seite 12 Lagerung länger als 1 Tag:**

Setzen Sie die Tintenpatrone in den Patronenclip ein.



Wenn Tintenpatronen nicht über einen längeren Zeitraum verwendet werden sollen, müssen sie im Patronenclip aufbewahrt werden, damit die Druckkopfdüsen nicht austrocknen und verstopfen. Dies, um die Lebensdauer der Patrone so lange wie möglich nutzen zu können. Dazu muss die Patrone aus dem Druckkopfhalter entfernt werden.

Anweisungen finden Sie unter: Platzieren der Tintenpatrone im Patronenhalter, Seite 11

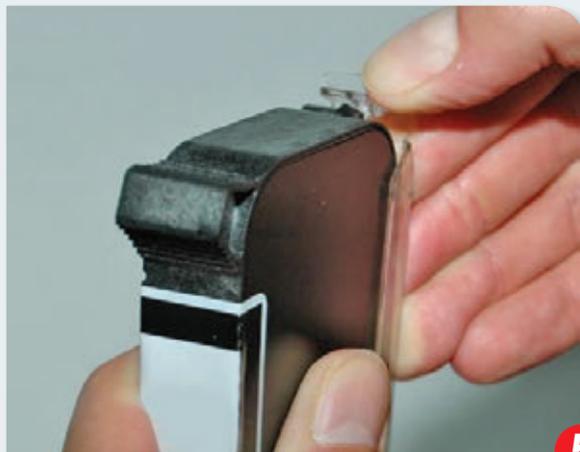
Platzieren der Tintenpatrone im Patronenhalter

Setzen Sie die Tintenpatrone mit dem Druckkopf in den Patronenclip am Silikonteil des Clips ein und schieben Sie den Patronenclip über die Patrone, bis sie einrastet.

Entfernen der Tintenpatrone:



Heben Sie den Riegel vorsichtig an, bis sich der Patronenclip von der Tintenpatrone löst (siehe Abbildung 4)



Ziehen Sie die Tintenpatrone aus dem Patronenclip heraus (Abbildung 5).



Manuelles Spülen der Tintendüsen

ACHTUNG!

Achten Sie auf Verunreinigungen der Bandführung durch Aufsprühen von Tinte!. Während des Spülens wird Tinte mit etwas Kraft aus den Düsen geschickt. Deshalb: Entfernen Sie die vordere Bandführung vom Gerät, damit der Druckkopf frei sichtbar ist. Halten Sie ein Tuch über den Druckkopf der Tintenpatrone.

Nach längeren Zeiträumen ohne Druck kann es erforderlich sein, die Tintenpatrone erneut zu spülen, um die verstopften Düsen zu öffnen.

Während des Spülens werden alle Öffnungen der Tintenpatrone geöffnet, um Tinte zu sprühen.

Das Spülen dauert bis zu 2 Sekunden oder solange die Taste gedrückt gehalten wird.

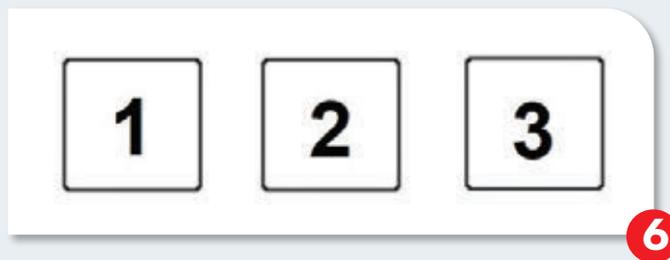
Benötigtes Material:

- Saugfähiges Tuch oder saugfähiges Papier

Anweisung

Spülen Sie die Düsen wie folgt:

1. Halten Sie ein saugfähiges Tuch über die Vorderseite des Druckkopfs der Tintenpatrone.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [1] und [3] oben am Controller.
3. Wischen Sie den Druckkopf vorsichtig mit einem fusselfreien Tuch ab, um überschüssige Tinte zu entfernen.



Reinigen der Tintenpatrone:

- Muss von einer unterwiesenen Person durchgeführt werden.
- Muss durchgeführt werden, wenn sich die Druckqualität während des Druckens oder nach einer längeren Inaktivitätsperiode verschlechtert.

Die Druckqualität kann sich während des Druckvorgangs aufgrund von Staub und Tintendampf verschlechtern.

Wischen Sie in diesem Fall den Druckkopf der Patrone mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab. Das Wasser im feuchten Tuch löst die Tintenreste auf und reinigt die Düsen und die Tintenkanäle.

Benötigtes Material:

- Absorbierendes fusselfreies Tuch.



Anleitung zum manuellen Spülen der Tintendüsen

ACHTUNG!

Vorsicht vor Beschädigungen durch unsachgemäße Reinigung!

Eine unsachgemäße Reinigung kann die Düsen der Tintenpatronen zerkratzen und Drucke verwischen, da die Kratzer um die Düsen die Tinte verzerren können.

Deshalb:

- Verwenden Sie zum Reinigen der Patronen nur fusselfreie und saugfähige Tücher.
- Verwenden Sie gegebenenfalls die IPA-Reinigungstücher.
- Wischen Sie langsam, ohne zu viel Druck auf den Kopf auszuüben.

Reinigen Sie den Druckkopf wie folgt:

1. Entfernen Sie die Druckpatrone aus dem Druckkopfhalter. Siehe Entfernen der Tintenpatrone
 2. Halten Sie die Tintenpatrone mit dem Druckkopf nach unten.
 3. Wischen Sie den Druckkopf langsam mit einem feuchten, fusselfreien Tuch in Pfeilrichtung ab. Schütteln Sie die Tintenpatrone nicht!
 4. Setzen Sie die Tintenpatrone wieder in den Druckkopfhalter ein.
- Anweisungen finden Sie unter: Tintenpatrone einsetzen, Seite 9



4.2 Einlegen des Thermo-Seal™ temporäres Kennzeigenband

- Stellen Sie den Schalter auf der Rückseite des Netzteils auf Ein (I).
- Legen Sie die Kennzeigenbandrolle in eine Bandkassette und legen Sie sie auf das Bandkassettenregal.
- Ziehen Sie ein Stück des Kennzeigenbandes etwa 30 cm von der Kassette ab.
- Führen Sie das Kennzeigenband mit der Klebeseite nach vorne in den Eingang der Klebebandführung ein.
- Führen Sie das Band weiter durch die Bandführung, bis es zum Stillstand kommt.
- Halten Sie die F1-Taste „Band einlegen“ gedrückt, und das Band bewegt sich vorwärts und wird für das Heizelement sichtbar. Durch Anheben des Pressarms wird das Laden des Kennzeigenbandes abgeschlossen.
- Diese Aktion schneidet das Kennzeigenband und die Maschine ist betriebsbereit.

Rollen mit eine Klebestelle

Sollten Sie eine Klebestelle in der Rolle Kennzeichnungsband (mit silberfarbenem Klebeband markiert) entdecken, schneiden Sie dieses Stück bitte mit einer Schere heraus, und führen Sie das Kennzeichnungsband erneut in die Bandführung ein.



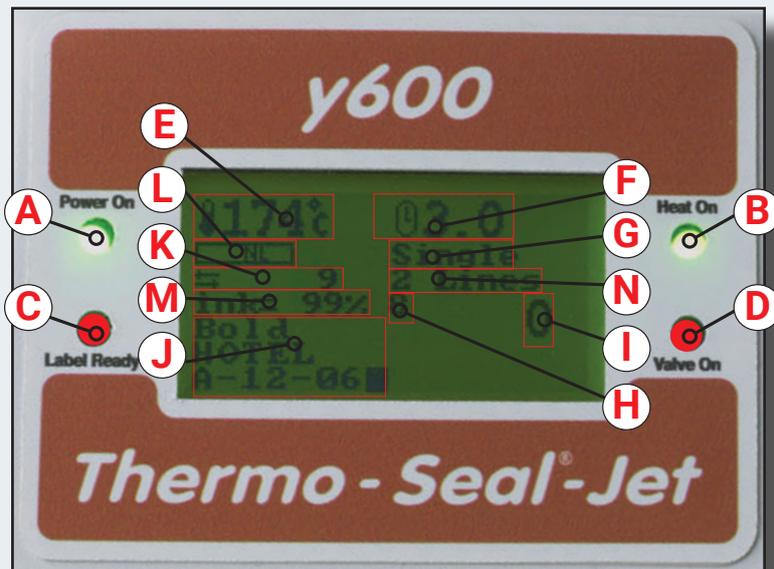
4.3 Bedienung der Maschine

Stellen Sie vor Beginn der Arbeit mit der Y-600 Thermo-Seal™ -Jet sicher, dass alle Installationsanweisungen befolgt wurden (siehe Kapitel 7. Montage und Installation).

Die folgenden Schritte müssen ausgeführt werden:

1. Sie haben das Thermo-Seal-Markierungsband in die Bandführung eingelegt
2. Die grüne LED „Power ON“ leuchtet auf dem LCD-Bildschirm.
3. Die grüne LED „Heat ON“ leuchtet auf dem LCD-Bildschirm.
4. Sie haben festgestellt, dass sich kein Schmutz oder Wasser in der Luftversorgung befindet.
5. Sie haben festgestellt, dass die Luftversorgung nicht leckt.
6. Sie haben den Druck auf 4 bar (60 psi) eingestellt.
7. Die Tintenpatrone ist sauber und korrekt installiert

4.4 Das Bedienfeld



Machen Sie sich mit den Funktionen, Meldungen und Symbolen vertraut, die möglicherweise auf dem LCD-Bildschirm angezeigt werden, bevor Sie mit dem **Y-600 Thermo-Seal™-Jet** arbeiten.

Das obige Bild zeigt die gebrauchsfertige Maschine.

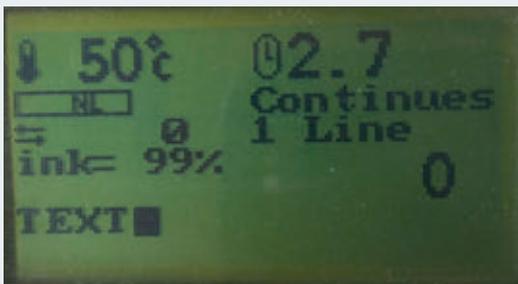
- A. Die leuchtende grüne LED Power On zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- B. Die leuchtende grüne LED Heat On zeigt an, dass das Heizelement eingeschaltet ist und sich auf die Arbeitstemperatur erwärmt. Wenn die LED blinkt, zeigt dies an, dass die Arbeitstemperatur erreicht wurde.
- C. Die leuchtende rote LED Label Ready zeigt an, dass das Etikett zum Anbringen bereit ist.
- D. Das brennende rote LED-Ventil Ein zeigt an, dass die Maschine zum Ankleben bereit ist.
- E. Arbeitstembersymbol: Die Temperatur wird in Celsius oder Fahrenheit angezeigt.
- F. Druckzeit: Die eingestellte Zeit beträgt 2,7 Sekunden. Optional kann die Zeit bei dicken, feuchten oder schmutzigen Gegenständen auf 4,8 Sekunden eingestellt werden.
- G. Arbeitseinstellung: einzelnes Etikett oder fortlaufend.
- H. Gesamtzähler: Zeigt die Gesamtzahl der gedruckten Etiketten seit der Inbetriebnahme an. Es kann nicht zurückgesetzt werden.
- I. Bündelmengung: Gibt an, wie viele Etiketten pro Bündel eingefügt wurden. Der Zähler zählt von der vom Maschinenbenutzer in die Zeile Bündelmengung eingegebenen Zahl herunter.
- J. Texteingabezeile: Es können 5-12 alphanumerische Zeichen eingegeben werden, die auf ein Etikett gedruckt werden sollen. Wählen Sie hier NORMAL oder HEAVY (BOLD).
- K. Täglicher Produktionszähler: Verfolgt die Anzahl der geklebten Etiketten während der Produktion. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird der Zähler beim erneuten Einschalten zurückgesetzt.
- L. Etikettenlänge: NL steht für normale Länge und EL steht für zusätzliche Länge.
- M. Verfügbarer Tintenfüllstand in der Tintenpatrone
- N. Anzahl der eingestellten Zeilen: Stellen Sie hier 1 oder 2 Textzeilen ein..



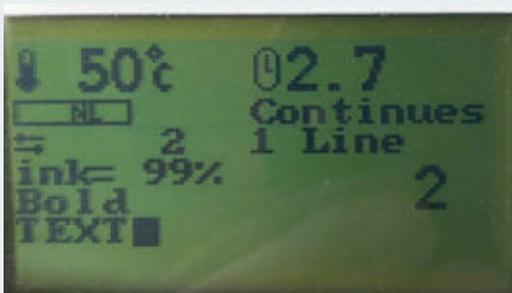
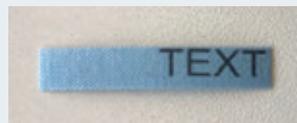
Thermo - Seal [®] Function Keys	
F1 Load Tape	F7 Barcode / Text
F2 Unload Tape	F8 Keyboard Options
F3 Normal / Heavy	F9 Repeat Last Label
F4 Extra Length	F10 Insert On / Off
F5 Totals	NUMLOCK Check Temp
F6 Bold	BACKSPACE End Bundle / Series

KEY	DISPLAY	BESCHREIBUNG
F1	Band einlegen	Laden des Thermo-Seal (TM) Markierungsbandes
F2	Band entladen	Auswerfen des Thermo-Seal (TM) Markierungsbandes
F3	Normal / Schwer	Umschalten zwischen „Normal“ und „Schwer“
F4	Extra Länge	Umschalten zwischen "Normal" und "Extended" Länge
F5	Werkzeuge	Umschalten zwischen Ein- und Ausschalten von „TOTALS“
F6	Fett gedruckt	Drucken Sie den Text schwerer auf das Etikett
F7	Barcode / Text	Text, 1 Zeile; Text, 2 Zeilen; Barcode (in zwei Versionen)
F8	Tastaturoptionen	Aktiviert das Einstellungs Menü Aktiviert das Specials-Menü Verlassen Sie die Menüs und kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück
F9	Wiederholen Sie das letzte Etikett	Wiederholt den Text vom vorherigen Etikett
F10	Ein / Aus einfügen	Zeigt das letzte Zeichen in der Textzeile an
NUMLOCK	Überprüfen Sie die Temperatur	schaltet zwischen eingestellter Temperatur und Hauptbildschirm um
BACKSPACE	End Bundle / Serie	Schließt Bündel oder Serien ab; Der Bildschirm ist bereit für die neue Dateneingabe

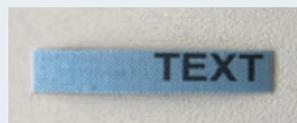
Wenn das Gerät betriebsbereit ist, sieht das Display wie unten aus.



Der Tintenstand der Tintenpatrone wird angezeigt und der Einzeilenmodus ist aktiv.

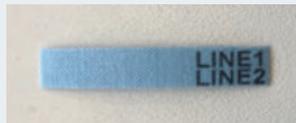


Durch Aktivieren der BOLD-Funktion mit F6 wird der Text wie folgt geändert:





Mit F7 wird die 2-Zeilen-Option gewählt und auch hier können Sie mit NORMAL- oder BOLD-Zeichen drucken.

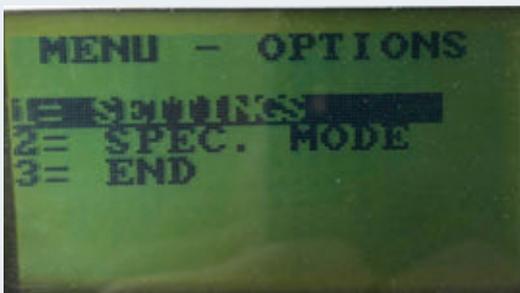


Die Barcode-Option wird mit F7 ausgewählt.

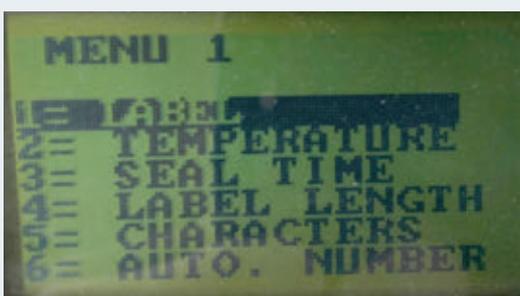


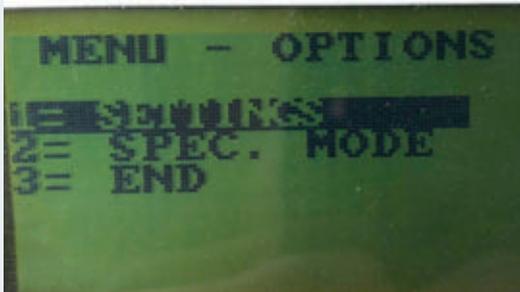
Beispiel: Etikettencode 2 von 5

Het instellingen menu



Durch Drücken von F8 gelangen Sie in das Einstellungs Menü. Dort wählen Sie die 1. Option „EINSTELLUNGEN“ und dann wieder die 1. Option „ETIKETT“.





Dann kann die Beschriftungsfunktion hergestellt werden und wir wählen Option 2 „BARCODE“.

Hier können Sie aus 2 Barcodes auswählen, die dann in 2 verschiedenen Versionen gedruckt werden können.

Wählen Sie einen vollständigen Barcode oder einen Barcode mit Barcode-Text darunter.



EAN-8



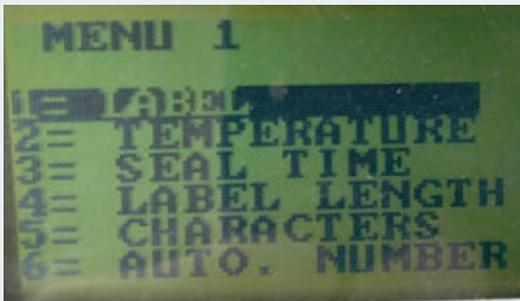
EAN-8+



code 2 of 5



code 2 of 5+





Menüoption # 1 Einstellungsmenü				
Menü	Anzeige	Beschreibung	Modifikation	Standard
1 = Etikett	1 = Text	Text modus	Wählen Sie die gewünschte Menünummer	
	2 = Barcode	Barcode typ		
	Sub Menü		Sub Menü	
	1 = EAN8 2 = EAN-8+ 3 = Code 2 of 5 4 = Code 2 of 5+ 5 = QR Code * 6 = Data Matrix *	* = Nur für Y600 1/2 Inch Modell	Wählen Sie die gewünschte Menünummer	
2 = Temperatur	Temperatur	Temperatur ändern	↑ Pfeiltaste mit 1 ° C / ° F.	176°C / 349 °F
			↔ Pfeiltaste mit 10 ° C / ° F.	
3 = Patchzeit	1 = Normal	Ändern Sie die normale Patchzeit	↑ Pfeiltaste mit 0.1 zweite	2.7 Sek.
	2 = Verlängert	Verlängerte Patchzeit (schwer)	↑ Pfeiltaste nach links / rechts mit 1,0 Sekunden	4.8 Sek.
	3 = für Knopflochetikett	Zweite Patchzeit (langes Knopflochetikett)	↑ Pfeiltaste Ein / AUS ↔ Pfeiltaste Ein / AUS	EIN
4 = Etikettenlänge	1 = Norm. Etikett	Normales Etikett	↑ Pfeiltaste mit 1 Einheit ↔ Pfeiltaste mit 10 Einheiten	10 100
	2 = EL Etikett	Extra langes Etikett		
5 = Zeichen	Zeichen	Ändern Sie die Anzahl der Zeichen oder Zahlen	↑ Pfeiltaste, 1 Zeichen ↔ Pfeiltaste, 10 Zeichen	6
	Zahlen			
6 = Automatische Nummerierung	Automatische Nummerierung AUS	Schaltet die automatische Nummerierung ein oder aus	↑ oder ↔ Pfeiltasten schalten die automatische Nummerierung ein oder aus	
7 = Sprache	Sprachen: 1 = Deutsch 2 = English 3 = Espagnol 4 = Français 5 = Nederlands	Wählen Sie aus den Betriebssystemsprachen	Mit der Pfeiltaste ↑ können Sie das Sprachmenü verteilen. Zur Auswahl drücken Sie die Eingabetaste.	English
8 = Funktionsmodus	1 = Etikettnummer 2 = Enkel Etikett 3 = Durchlaufend	Betriebseinstellungen	Wählen Sie die gewünschte Menünummer	1
	Sub Menü		Sub Menü	
	1 = Rechnung vorher 2 = Rechnung nach 3 = Keine Rechnung	Verwendung der Rechnung	Wählen Sie die gewünschte Menünummer	3
9 = Serielle Schnittstelle **	Serielle Kommunikation AUS	Funktion Serielle Schnittstelle	Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit der Pfeiltaste ↑	AUS
	** Nur für Maschinen mit Kommunikationsoption			

Menüoption #2 Spezialmodus				
Menü	Anzeige	Beschreibung	Modifikation	Standard
	Passwort eingeben	Das Passwort ist erforderlich, um Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen.	Type the password and press the ENTER key	Passwort: Y600TP
1	Werkseinstellungen SICHER? J - N.	Nehmen Sie Änderungen an den Werkseinstellungen vor?	Drücken Sie Y für JA, N für Nein	N
2	Passwort EIN	Schaltet das Passwort ein oder aus	↓ Drücken Sie für EIN oder AUS	EIN
3	Passwort verändern? Sicher? J - N.	Ändern und setzen Sie das neue Passwort	Drücken Sie die Eingabetaste Y für JA und N für NEIN Geben Sie das aktuelle Passwort ein	Standard Passwort: Y600TP
	Sub Anzeige			
	Ändern Sie das Passwort erneut Akzeptiert	Anfrage für neues Passwort Bestätigen Sie das neue Passwort Das neue Passwort ist festgelegt	Neues Passwort eingeben Geben Sie das Passwort erneut ein	
4	Temperatur Offset	Ändern Sie die Einstellung der Offset-Temperatur	↓ Taste stellt es auf 1 ° C oder 1 ° F ein ↔ Taste stellt es auf 10 ° C oder 10 ° F ein	0
5	Linker Rand 10	Legt den linken Rand fest Etikettenlänge	↓ Taste legt es pro 1 Einheit fest ↔ Taste legt es pro 10 Einheiten fest	10
6	4635 (1/4) 8632 (1/2)	Wechseln zwischen 1/4 Zoll und 1/2 Zoll Bandbreite	Verwenden Sie die Taste ↓, um die richtige Bandgröße für die montierte Bandführung auszuwählen	4635 (1/4)
7	Boot Mode	Software aktualisieren	Spezielle Anweisungen	

4.5 Anpassen der Einstellungen des Y-600 Thermo-Seal™ -Jet

Die Maschinensoftware Y-600 Thermo-Seal™ -Jet verfügt über eine Reihe von Werkseinstellungen, z. B.: Drucktemperatur (Patchtemperatur), Einstellung der Anzeigesprache (Anzeigesprache), die

Markierungsbandlänge (Label Marking Tape Length) und das Passwort für den Spezialeinstellungsmodus. The software of the machine can be adapted to your own needs. The factory settings can be changed in Special Settings Mode via the Keyboard Options F8 menu.

Die Standardeinstellungen des Y-600 Thermo-Seal™ -Jet reichen für die tägliche Verarbeitung von Kleidung und anderen Textilien aus.

Es sind jedoch Hotkeys und Thermo-Seal™ -Funktionstasten verfügbar, damit Änderungen an diesen Standardeinstellungen vorgenommen werden können. Mit diesen Verknüpfungen können Sie schnell auf die aufgetretenen Ausnahmen reagieren, ohne die Werkseinstellungen immer wieder ändern zu müssen.

4.6 Temporäre Kennzeichnung

Temporäre, entfernbare Kennzeichnungen werden in Wäschereien, Krankenhäusern, Hotels, Textillieferanten, Textilpflegern und verschiedenen anderen Branchen verwendet.

Fast alle Kleidungsstücke oder andere Textilien können durch direkte oder indirekte Kennzeichnung gekennzeichnet werden. Aufgrund der großen Auswahl an Stoffen und Textilien ist es wichtig, die folgenden Anweisungen zu befolgen:

Die Standardbetriebstemperatur des Y-600 Thermo-Seal™ -Jet ist auf 176 ° C (349 ° F) eingestellt.

Hitzeempfindliche Materialien können nicht direkt gekennzeichnet werden. Pflegeetiketten, die darauf hinweisen, dass sie nur bei niedriger Temperatur gewaschen oder gebügelt werden können, können auch bedeuten, dass die Farben empfindlich gegenüber hohen Temperaturen sind.

Auch die Oberfläche des Stoffes kann aufgrund hoher Temperaturen zu einer Farbänderung führen.

Wenn Sie sich über die Empfindlichkeit des Stoffes oder Textils nicht sicher sind, markieren Sie es indirekt.

Wenn dies nicht möglich ist, waschen Sie den Stoff oder das Textil in einem gekennzeichneten Waschnetz.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie vorübergehend Kleidung markieren, die nur für die chemische Reinigung geeignet ist. Diese Qualifikation bedeutet im Allgemeinen, dass das Textil oder die Kleidung empfindlich gegen Hitze, Druck und Reinigungsmittel ist.

4.6.1 Farbiges Kennzeichnungsband für perfekte Organisation

Es gibt elf verschiedene Farben für Kennzeichnungsbänder zum Organisieren und Sortieren. Die farbigen Bänder können sowohl für den gesamten Betrieb eines Kunden als auch für die verschiedenen Lose verwendet werden.

Serien-Chargen-System

1. A01-05	2. 3A01-05
A= Wochen-Nr. 01= Charge-Nr. in der Woche 05= Serie-Nr. des Kunden	3= Stuckzahl der Bestellung A= Wochen-Nr. 01= Charge-Nr. in der Woche 05= Serie-Nr. des Kunden

Kennzeichnungssystemen und ermöglicht das gemeinsame Waschen und das spätere unkomplizierte Sortieren von Kleidungs- und Wäschestücken verschiedener Kunden. Für das Serien-Chargen-System typische Etiketten gestalten sich wie folgt: Die Farbe des Kennzeichnungsbands ändert sich am Ende jeder Charge. Die Chargen-Nummer erhöht sich um 1, und die Serien-Nummer wird auf 1 zurückgesetzt. Die Farben werden immer in der gleichen Reihenfolge verwendet.

Tages-Chargen-System

1. M 12345 or 1-12345	2. 01M2345	3. 03M2345
M of 1 = Montag of Tag 1 12345 = Rechnungs-Nr. 2345 = Rechnungs-Nr.	01 = Wochen-Nr. M = Tag 2345 = Rechnungs-Nr.	03 = Stuckzahl der Bestellung M = Tag

Beim Tages-Chargen-System wird allen an einem bestimmten Wochentag eingegangenen Textilien eine bestimmte Farbe zugewiesen. Die Wäsche wird dann innerhalb von 1 bis 2

Tagen bearbeitet und die gesamte Charge zusammen sortiert.

Verlustige oder nicht einer bestimmten Charge zugehörige Wäschestücke lassen sich leicht anhand der Farbe des Codierstreifens identifizieren.

Routen-Lagerungsart-System

1. 24-1234	2. 3-24-1234
24 = Lagerungsart-Nr. 1234 1234 = Rechnungs- oder Charge-Nr.	3 = Stückzahl der Bestellung. Alles andere wie links.

Bei diesem System wird die Route oder der Lagerungsart anhand der Farbe des Codierstreifens bestimmt. In vielen Fällen werden die Wäschestücke bearbeitet, gefaltet und zur Sortierung durch das Personal an den Lagerungsart geschickt. Die Anzahl der Lagerungsarte ist auf die Anzahl an verfügbaren (11) Farben beschränkt.

Rechnungsnummer-System

1. 3-24-12345	2. 3M1234
3 = Stückzahl der Bestellung 24 = Ort 12345 = Rechnungs-Nr.	3 = Stückzahl der Bestellung M = Tag von Lieferung 1234 = Rechnungs-Nr.

Die Nummer auf dem Codierstreifen entspricht der Rechnungsnummer. In vielen Fällen sind auch die Stückzahl, der Liefertag, der Lagerungsart oder die Chargen-Nummer angegeben. Die Farbe des Codierstreifens wird in der Regel nach einer festgelegten Anzahl an Serien oder am Ende jedes Tages gewechselt.

Hotelzimmernummer-System

1. 20-1234	2. 03-1235
20 = Eingangsdatum 1234 = Zimmer-Nr.	3 = Stückzahl der Bestellung 1235 = Zimmer-Nr.

Dieses System funktioniert über die Zimmernummer und das Eingangsdatum auf dem Codierstreifen. Die Farbe wird jeden Tag geändert, so dass sich fehlende Wäschestücke einfach identifizieren lassen. In manchen Fällen wird auch die Stückzahl der Bestellung als erste Nummer angegeben.

Pflegeheime/Seniorenheime

1. B 453	2. 1435
B = Gebäudebezeichnung 453 = Zimmer-Nr.	1435 = Zimmer - oder Appartement-Nr.

Heutzutage verwenden die meisten Pflege- und Seniorenheime dauerhaft angebrachte Etiketten zur Kennzeichnung der Kleidungs- und Wäschestücke der Heimbewohner. Beim Einsatz einer temporären Kennzeichnung werden die Codierstreifen meist zur Bestimmung des Verwendungsorts verwendet. Die Nummerierung bezeichnet dann in der Regel die Zimmer- oder Wohnungsnummer.



4.6.2 Kennzeichnung mit Etiketten

Kennzeichnung von normalen Textilien

Bei normalen Kleidungsstücken und anderen Textilien wird das Kennzeichnungsband direkt aufgepatcht. Hierbei ist es wichtig, dass die Etiketten an der richtigen Stelle der Textilien aufgebracht werden.

Kennzeichnung von dicken, verschmutzten oder feuchten Textilien

Bei dicken, verschmutzten oder feuchten Kleidungsstücken und anderen Textilien wird das Kennzeichnungsband wie in Kapitel 5.1.1 Kennzeichnung von normalen Kleidungsstücken und Textilien beschrieben aufgepatcht. Hier ist jedoch eine höhere Wärmezufuhr für eine sichere Haftung der Etiketten auf den Textilien erforderlich. Deshalb muss die Patchzeit auf 4,8 Sekunden "lang" erhöht werden, um ein optimales Patchergebnis zu erzielen. Der Bediener kann die Patchzeit über die Thermo-Seal-Funktionstaste F3 von der normalen Patchzeit auf die längere Patchzeit ändern.

Empfindlichen Textilien

Bei empfindlichen Kleidungsstücken und anderen Textilien kann das Kennzeichnungsband nicht direkt aufgepatcht werden, sondern muss indirekt mit Hilfe von extra langen Etiketten aufgebracht werden. Die Option "extra langes Etikett" wird über die Thermo-Seal-Funktionstaste F4 aktiviert. Der gewünschte Code wird auf das extra lange Etikett aufgedruckt und das Etikett anschließend vor der Heizplatte positioniert und ist dann bereit zum Patchen. Führen Sie das extra lange Etikett dann zur Befestigung durch das obere Knopfloch oder eine andere Öffnung im Kleidungsstück bzw. Textil. Der aufgedruckte Code muss sichtbar sein und das Ende des extra langen Etiketts muss zwischen der Heizplatte und dem befestigten Band gefaltet sein.

Verwendung von thermoflags bei Textilien

Für empfindliche Gewebearten gibt es eine alternative Methode zur Befestigung der temporären Etiketten auf dem Textil mit Hilfe von "Thermoflags". Hierbei wird das Kennzeichnungsband mit dem gewünschten Code bedruckt, geschnitten und auf die Thermoflags aufgebracht. Anschließend werden die Thermoflags an einem Knopfloch des Textils sicher befestigt.

Unterbrechung des Patchzyklus

Der Bediener kann den Patchzyklus zu jedem Zeitpunkt des Druck-, Schneide- oder Patchvorgangs unterbrechen. Durch Drücken der Esc-Taste wird der Vorgang sofort unterbrochen, und der Bediener kann die erforderlichen Änderungen vornehmen oder Unter-Programme aktivieren.

ACHTUNG!

Thermopatch kann nicht für Schäden an Kleidung und Textilien haftbar gemacht werden, die durch die Verwendung dieser Maschine verursacht werden.

Um eine ordnungsgemäße Befestigung zu erzielen, sollten die Enden des extra langen Etiketts parallel zueinander gehalten werden, indem sie auf dem Kleidungsstück zusammengedrückt werden.

WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht mit dem Heizelement in Kontakt kommen.

5. Übersicht über Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen

5.1 Sicherheit

Bei normaler Verwendung des Y-600 Thermo-Seal™-Jet kann praktisch nichts schief gehen. Trotzdem bieten wir hier eine Reihe von Anweisungen, mit denen Sie bestehende Risiken auf ein Minimum beschränken können.

- Schalten Sie das Gerät immer aus (ziehen Sie den Netzstecker), wenn Sie kleinere Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen.
- Stellen Sie sicher, dass um die Maschine herum ausreichend Platz vorhanden ist. Kabel und Anschlüsse dürfen nicht eingeklemmt werden. Obwohl die Wärmestrahlung der Presse gering ist, muss ausreichend Platz zum Kühlen vorhanden sein.
- Kontakt mit dem Pressenarm und dem Heizelement vermeiden.

Warnsymbole

Die folgenden Warnsymbole sind am **Y-600 Thermo-Seal™ Jet** angebracht:



- Ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen
- Verwenden Sie nur von Thermopatch empfohlene Sicherungen.



ACHTUNG!

Stellen Sie vor Beginn der Arbeit mit dem Y-600 Thermo-Seal™ -Jet sicher, dass Sie den Inhalt dieses Handbuchs kennen, damit Sie die Maschine sicher und optimal verwenden können.

Schalten Sie das Gerät immer aus (ziehen Sie den Netzstecker), wenn Sie kleinere Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen.

Sorgen Sie für ausreichend Platz um die Maschine. Kabel und Verbindungen dürfen nicht eingeklemmt werden.

Obwohl die Wärmestrahlung der Presse gering ist, muss ausreichend Platz zum Kühlen vorhanden sein.

Kontakt mit dem Heizelement vermeiden

Ziehen Sie das Textil fest über die Patchfläche und schützen Sie Ihre Hände vor den Presskopf bevor Sie mit der Arbeit an der Maschine anfangen.



6. Technische Spezifikationen

6.1 Spezifikationen:

Leistung	175 Watt
Stromversorgung	230 Volt, 50/60 Hz
Temperatur	176 ° C.
Maschinenhöhe	389 mm
Maschinenbreite	556,5 mm
Maschinentiefe	(inkl. Anschlüsse) 432,5 mm
Nettogewicht	18,5 kg
Presskissen, Heizelement, Sicherungen	Größe 14,3 x 34,7 mm Format 35 x 80 mm 3,15 A langsam [5 x 20 mm]

Verbrauchsmaterial:

1/4" breit:

THSL4635-01 White
 THSL4635-02 Tan
 THSL4635-03 Blue
 THSL4635-04 Gray
 THSL4635-05 Lavender
 THSL4635-07 Yellow
 THSL4635-08 Green
 THSL4635-09 Red
 THSL4635-11 Orange
 THSL4635-13 Pink
 THSL4635-14 Gold

1/2" breit:

THSL8635-01 White
 THSL8635-02 Tan
 THSL8635-03 Blue
 THSL8635-04 Gray
 THSL8635-05 Lavender
 THSL8635-07 Yellow
 THSL8635-08 Green
 THSL8635-09 Red
 THSL8635-11 Orange
 THSL8635-13 Pink
 THSL8635-14 Gold



Tintenpatrone: **INKY-600**





7. Transport und Lagerung

7.1 Transport

Nach Erhalt wird Ihre Y-600 Thermo-Seal™ -Jet-Maschine in einem Versandbehälter aus Pappe mit laminierten Schaumschutzwiegen verpackt, um Ihre Maschine während des Versands zu schützen. Wenn Sie das Gerät zu einem späteren Zeitpunkt zur Wartung zurückgeben müssen, wird empfohlen, es auf ähnliche Weise zu verpacken.

Bitte lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie sie in den Versandbehälter packen.

7.2 Lagerung

Wenn die Maschine gelagert werden muss, empfiehlt Thermopatch die Verwendung der Originalverpackung. Die Maschine sollte unter trockenen Bedingungen auf einer Palette vom Boden gelagert werden.

8. Wartungshinweise

8.1 Wartung

Bevor Sie mit der Wartung Ihrer Y-600 Thermo-Seal™ -Jet-Maschine beginnen, beenden Sie alle möglicherweise gestarteten Prozesszyklen. Nach Abschluss der Prozesszyklen kann mit der Wartung der Maschine begonnen werden. Die Wartung einer sauberen Maschine verlängert die Lebensdauer der Maschine. Das Folgende ist der empfohlene Reinigungsplan für verschiedene Teile der Maschine.

ACHTUNG!

Trennen Sie vor Beginn der Wartung die Luftzufuhr vom Luftfilterdruckregler und ziehen Sie das Netzkabel ab.

Tägliche Reinigung & Wartung

Um die beste Leistung Ihrer Maschine zu erzielen, müssen die folgenden Teile täglich gereinigt werden:

- Hitzeschild: Reinigen Sie es täglich wie auf Seite 28 „Heizungsschild“ angegeben.
- Silikongummi.
- Bandführung: Reinigen Sie sie gemäß den Anweisungen auf Seite 29 „Bandführung“.

Wochentliche Reinigung und Wartung

Um die beste Leistung Ihrer Maschine zu erzielen, sollten die folgenden Teile wöchentlich gereinigt werden:

- Obere Abdeckung und LCD-Bildschirm: Entfernen Sie Staub und Flusen.
- Im Inneren der Maschine: Staub und Flusen entfernen.

Halbjährliche Reinigung und Wartung

Um die beste Leistung Ihrer Maschine zu erzielen, sollten die folgenden Teile mindestens alle sechs Monate (6 Monate) gereinigt werden:

Das Elektronikfach: Entfernen Sie die Abdeckungen links und rechts für den Zugang.
Hitzeschild: prüfen, reinigen oder ersetzen. Silikongummi: prüfen, reinigen oder ersetzen. Externe Teflonabdeckung der Klebebandführung: prüfen und reinigen oder ersetzen.

Hitzeschild

Reinigen Sie den Hitzeschild (A) mehrmals täglich.

Ein Hitzeschild, das nicht mehr glatt ist, sollte ersetzt werden, um zu verhindern, dass sich Tintenrückstände ansammeln. Dies kann zu einer schlechten Druckqualität des Etiketts führen. Ansammelnde Tinte oder Schmutz auf dem Hitzeschild können auch eine isolierende Wirkung haben, die zu einer zu niedrigen Patchtemperatur führen kann, was sich negativ auf die Haftung der Etiketten auswirken kann.

Dies ist die häufigste Ursache für den Verlust von Etiketten bei Wasch- und Reinigungsprozessen. Verwenden Sie zum Reinigen des Hitzeschildes die mitgelieferte Reinigungspaste „Ez-Off“ (B). Dieser Artikel kann über Thermopatch oder Ihren Vertreter unter der Artikelnummer SPADH-6873 bestellt werden.

Reinigungsmethode mit „Ez-Off“:

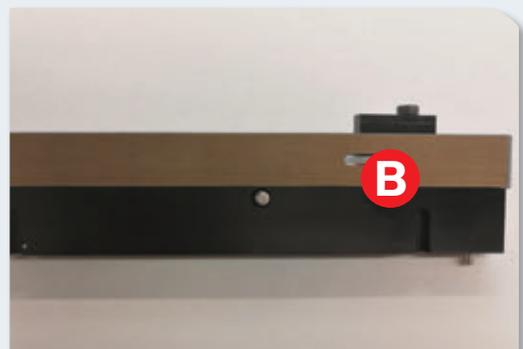
Um den Hitzeschild zu reinigen, geben Sie ein wenig Paste auf ein sauberes, trockenes Tuch und reinigen Sie den Hitzeschild, solange er noch warm ist, aber nicht heiß genug, um Sie zu verbrennen.



Bandführung

Die Bandführung (A) im Y-600 Thermo-Seal™ -Jet ist von der Vorderseite der Maschine unter der schwenkbaren oberen Abdeckung zugänglich.

Öffnen Sie die Maschine, öffnen Sie die Klebebandführung, indem Sie die vordere Abdeckung entfernen und beide Oberflächen (A + B) mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen.



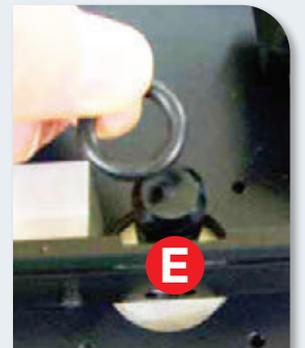
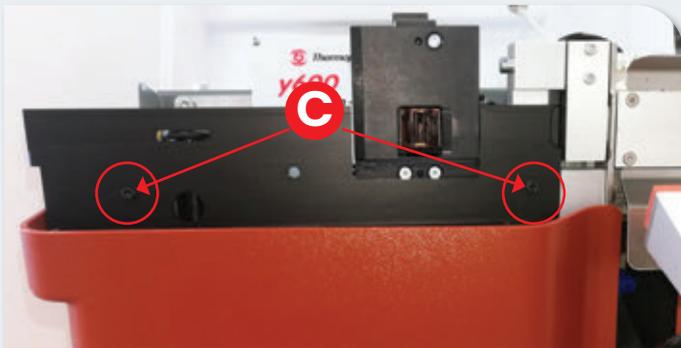


Ersetzen des O-Rings der Bandführung

Der O-Ring transportiert das Markierungsband durch die Bandführung.

Dieses Teil nutzt sich durch den Gebrauch ab und seine Lebensdauer hängt von der Verwendung der Maschine ab. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie die obere Abdeckung des Geräts öffnen, um auf den O-Ring der Bandführung (D) zuzugreifen. Das linke Bild zeigt die geöffnete Maschine, wobei der äußere Teil der Bandführung entfernt wurde.

1. Lösen (nicht entfernen!) Die beiden Innensechskantschrauben (C), mit denen der innere Teil der Bandführung befestigt ist.
2. Dann nach vorne kippen. Entfernen Sie den O-Ring, indem Sie ihn über die Transportspindel nach oben schieben.
3. Installieren Sie den neuen O-Ring über derselben Spindel, indem Sie ihn nach unten schieben, bis er in die dafür vorgesehene Nut gleitet.
4. Sobald der neue O-Ring montiert ist, führen Sie auf beiden Seiten eine 0,4-mm-Fühlerlehre zwischen der inneren Klebebandführung und dem Gehäuse ein.
5. Ziehen Sie die Inbusschrauben an und setzen Sie die äußere Klebebandführung wieder zusammen.





9. Technische Anhänge

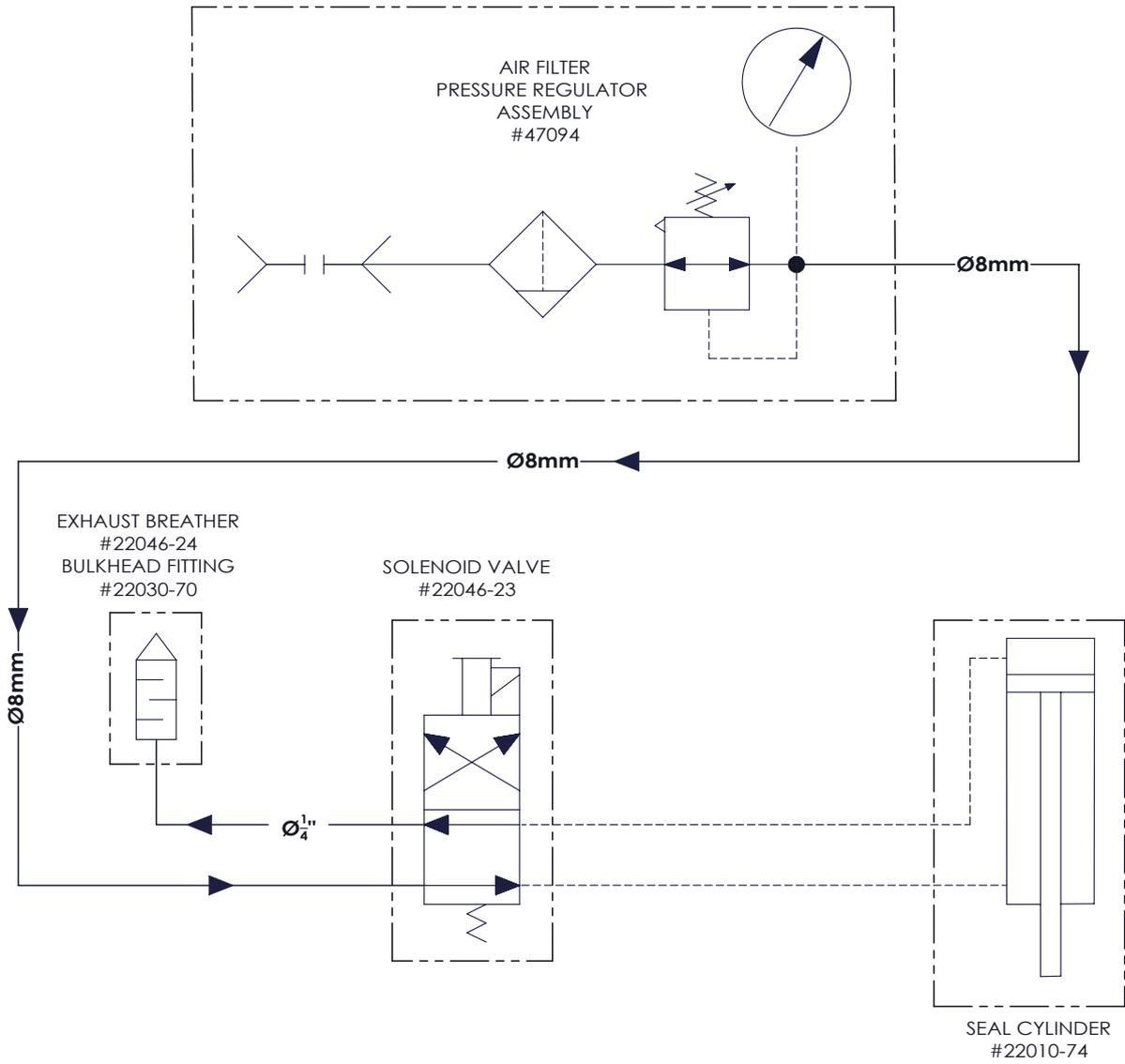
9.1 Ersatzteile und Diagramme

Auf den folgenden Seiten finden Sie die regulären Ersatzteile und technischen Diagramme der **Thermo-Seal™ -Jet**-Maschine.

9.1.1 Ersatzteile:

- | | |
|-------------------------|----------------|
| • Y-600 Silikongummi | SPAY600-012 |
| • O-ring Bandführung | SPADH-24089-06 |
| • Teflon Bandführung | SPADH-47108 |
| • Tintenpatrone | INKY-600 |
| • Ez-Off cleaning paste | SPADH-6873 |

9.1.3 Diagramme pneumatique



**PNEUMATIC SCHEMATIC,
Y600 230v & 115v
MACHINES**

47122
REV Y600

10. Fehler

Überprüfen Sie, ob alle Einstellungen und Installationen korrekt sind, bevor Sie sich auf die folgenden Informationen beziehen. Einige Reparaturen erfordern die Unterstützung eines technischen Dienstes.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Maschine funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht an Steckdose angeschlossen • Es liegt keine Spannung an die Steckdose • Die Sicherungen der Strom-versorgung sind durchgebrannt 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindung prüfen • Überprüfen Sie die Steckdose • Überprüfen Sie die Sicherungen im Strom-eingangsmodul
Der Luftdruck schwankt	<ul style="list-style-type: none"> • Leck in der Luftversorgung • Schmutz oder Wasser in der Luftzufuhr, im Druckregler oder im Magnetventil 	<ul style="list-style-type: none"> • Reparieren oder ersetzen • zerlegen und reinigen
Die Maschine patcht nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Zu wenig Luftdruck • Armendschalter defekt drücken • Magnetventil funktioniert nicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckregler prüfen und einstellen • Verkabelung prüfen oder Schalter austauschen • Überprüfen Sie die Verkabelung und auf Undichtigkeiten • Ersetzen
Die Maschine heizt nicht auf	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Spannung an der Maschine. • Heizelement defekt oder Temperatursensor defekt oder Halbleiterrelais defekt oder elektronisches Bedienfeld defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Steckdose und die Sicherungen • Ersetzen
Fehlermeldung: Heizung defekt	<ul style="list-style-type: none"> • Heizelement defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen
Fehlermeldung: PT 1600 defekt	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatursensor PT 1600 defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen
Temperatur zu hoch / zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatureinstellungen wurden geändert • Temperatursensoren sind defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen zurücksetzen • Ersetzen
Schlechte Patchergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatureinstellung falsch • Luftdruckeinstellung falsch • Patchzeit nicht korrekt • Hitzeschild lose oder verschmutzt • Silikongummi abgenutzt oder verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> • siehe Tabelle, Seite 18 • Siehe 7.3 Pneumatische Einstellungen. • siehe Tabelle, Seite 18 • Richtig, sauber • Ersetzen, reinigen
Schlechte Druckqualität	<ul style="list-style-type: none"> • Tintenpatrone zu trocken • Beschädigter Druckkopf • Textabstandsfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen oder ersetzen • ersetzen • Siehe Tabelle, Seite 18
Der Druck zeigt horizontale Streifen	<ul style="list-style-type: none"> • Druckkopf defekt • Elektronische Hauptplatine defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen • Ersetzen
Das dynamische Messer funktioniert nicht richtig	<ul style="list-style-type: none"> • Das dynamische Messer ist abgenutzt oder stumpf • Der Betriebszylinder des dynamischen Messers funktioniert nicht 	<ul style="list-style-type: none"> • ersetzen • Verbindungen prüfen; ersetzen



Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Das Thermo-Seal-Band hat sich in der Bandführung festgesetzt	<ul style="list-style-type: none">• Die Bandführung ist verschmutzt• Klebestelle oder gefaltete Markierungsband in der Bandführung	<ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie die Klebebandführung innen und außen• Entfernen Sie das Markierungsband und schneiden Sie den Klebestelle oder die Falte aus
Unlesbare oder gar keine Informationen auf der LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Lose Verbindung am LCD-Bildschirm oder an der Steuerplatine.• Bandkabel defekt• LCD-Bildschirm defekt	<ul style="list-style-type: none">• Schließen Sie das Kabel wieder an das LCD-Bildschirm oder die Steuerplatine an.• Ersetzen• Ersetzen
Falscher Zeichenabstand auf dem Markierungsband	<ul style="list-style-type: none">• Blockierung in der Bandführung• O-Ring an der Antriebsspindel verschlissen• Stappenmotor defekt	<ul style="list-style-type: none">• Bandführung reinigen• Zum Ersetzen siehe S. 27• Ersetzen
Unerwünschte Aufdrucke auf Kleidungsstücken oder anderen Textilien	<ul style="list-style-type: none">• Auf dem Silikongummi sammelt sich Tinte an• Auf dem Heizungsschild sammelt sich Tinte an	<ul style="list-style-type: none">• zu reinigen oder zu ersetzen• zu reinigen oder zu ersetzen
Verfärbung des Textils nach dem Markieren	<ul style="list-style-type: none">• Das Textil ist temperaturempfindlich oder das Textilpflegeetikett wurde nicht befolgt oder die Zeit wurde zu lang eingestellt oder die Temperatur wurde zu hoch eingestellt.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie ein extra langes Etikett.• Patchzeit verkürzen,• Verringern Sie die Temperatureinstellung
Etiketten lösen sich auf der linken Seite	<ul style="list-style-type: none">• Starke mechanische Beanspruchung beim Waschen oder Reinigen.• Die Temperatur ist zu niedrig eingestellt.• Der Pressdruck ist zu niedrig eingestellt.• Die Druckzeit ist zu kurz eingestellt.	<ul style="list-style-type: none">• Silikongummi ersetzen• Korrigieren Sie die Temperatur• Korrigieren Sie den Druck• Korrigieren Sie die Zeit

11. Entsorgung

Wählen Sie bei der Entsorgung der Maschine am Ende ihrer Lebensdauer eine verantwortungsvolle Verarbeitung.

- Elektrische Maschinen, Zubehör und Verpackungen müssen so umweltbewusst wie möglich recycelt werden.
- Zerlegen Sie die Maschine in Gruppen: Stahlteile / pneumatische Komponenten / elektrische Komponenten
- Diese können separat abgegeben und wiederverwendet werden.



ACHTUNG!

Sie müssen immer die aktuellen und lokal geltenden Anforderungen und Richtlinien für sicheres Arbeiten und verantwortungsvolle Entsorgung einhalten.

12. CE Verklaring van overeenstemming

Wir,
Thermopatch B.V.
Draaibrugweg 14
1332 Almere
Der Niederlande



erklären hiermit eigenverantwortlich daß die Maschine: Thermopatch Y-600, worauf sich diese Erklärung bezieht, hergestellt ist gemäß der Bestimmungen der Richtlinie(n) für:
2006/42/EG (Richtlinie für Maschinen)
2014/30/EU (EV Richtlinie)

Der Niederlande, Almere, 26.04.2016



Stephen Huyton
Business & Financial Director Thermopatch EMEA



We,
Thermopatch BV
Draaibrugweg 14
1332 Almere
Netherlands



declare that the DoC is issued under our sole responsibility and belongs to the following product: **Thermopatch Y-600 Thermo-Seal™ -Jet**, which this declaration refers to, is in accordance with the conditions of the following guidelines:

- Electromagnetic Compatibility Regulations (EMC) 2016
- Electrical Equipment (Safety) Regulations (LVD) 2016
- Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008

The Netherlands, Almere, 01-05-2022

Stephen Huyton
Business & Financial Director Thermopatch EMEA

13. Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind vertraulich, privilegiert und dienen nur der Information des beabsichtigten Empfängers. Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Thermopatch B.V. nicht verwendet, veröffentlicht oder weitergegeben werden.

Die geäußerten Meinungen sind in gutem Glauben und obwohl bei der Erstellung dieser Dokumente alle Sorgfalt angewendet wurde, gibt Thermopatch BV keine Zusicherungen ab und gibt keinerlei Garantien in Bezug auf diese Dokumente, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit von Informationen, darin enthaltene Fakten und / oder Meinungen.

Thermopatch B.V., seine Tochtergesellschaften, die Direktoren, Mitarbeiter und Vertreter können nicht für die Verwendung und das Vertrauen der Meinungen und Ergebnisse in diesem Dokument haftbar gemacht werden. Für jede Garantie bezieht sich Thermopatch B.V. auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wir können bestätigen, dass die von uns gelieferten Maschinen in der Standardkonfiguration CE-konform sind. Die Verwendung von Silikongummi in einem anderen Format als dem mit der Maschine gelieferten Standard kann die CE-Erklärung ungültig machen.

Thermopatch übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die durch mögliche Abweichungen entstehen können.

Die Auswahl einer anderen als der Standardkonfiguration liegt in der Verantwortung des Kunden.

Thermopatch BV

Draaibrugweg 14

1332 AD Almere

Die Nederlande

T +31 36 549 11 11

sales@thermopatch.nl

www.thermopatch.com



Thermopatch
an Avery Dennison Company